



Bundesamt für Migration BFM  
Quellenweg 6  
3003 Bern

Brugg, 19. Februar 2008

Zuständig: Fritz Schober  
Dokument: VN Weiterführung Freizügigkeit 2008

## **Vernehmlassung zur Genehmigung der Weiterführung des Abkommens über die Freizügigkeit zwischen der EG und der Schweiz**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Möglichkeit, zur Weiterführung des Freizügigkeitsabkommens zwischen der EG und der Schweiz Stellung nehmen zu können, danken wir Ihnen.

Wir befürworten die Weiterführung dieses Abkommens. Die in den letzten Jahren gemachten Erfahrungen waren, insbesondere was die Landwirtschaft anbelangt, durchwegs positiv. Dies gilt besonders auch für die Ausdehnung des Abkommens auf die neuen EU-Staaten. Die vorher prekäre Situation im landwirtschaftlichen Arbeitsmarkt konnte damit sehr stark verbessert werden. Die Landwirtschaft ist auf die Weiterführung des Freizügigkeitsabkommens mit der EG angewiesen.

### **Opposition gegen die Verschärfung der flankierenden Massnahmen**

Im Rahmen der Weiterführung des Freizügigkeitsabkommens mit der EG und insbesondere dessen Ausdehnung auf Rumänien und Bulgarien werden Forderungen nach einer Verschärfung der flankierenden Massnahmen gestellt. Wir sprechen uns klar gegen eine Verschärfung dieser Massnahmen aus. Die bestehenden Massnahmen sind völlig genügend und dürfen nicht weiter ausgebaut werden.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Bauernverband

Hansjörg Walter  
Präsident

Jacques Bourgeois  
Direktor